

**Protokoll über die Bürgerbus-Weihnachtsfeier am 11.12.06 LKZ Prien,
19.30- 21.00 Uhr**

Versammlungsleitung: Frau Marlene Berger- Stöckl

Full house, es fehlen H. Ehrenreich, H. Dr. Satzinger und Fr. Hobmaier

Gäste: Bgm. Daiber - Bernau, Bgm. Utz - Gstadt, Bgm. Spiel - Pittenhart, H.

Weimann- neuer Geschäftsführer des Abwasser- und Umweltverbandes Chiemsee, H. Brinkemöller, der sich informieren möchte

Tagesordnung:

1. **Begrüßung**
2. **Grußwort v. H. Bgm. Daiber**
3. **Gedenken an Sebastian Stadler**
4. **Jahresbericht (H. Zagler)**
5. **Ansprache (H. Polland)**
6. **Aussprache der Fahrer/Innen**
7. **Ehrungen**
8. **Ansprache von Hr. Kollmannsberger, stellvertretender Landrat Lkr. Rosenheim**
9. **Buffet**
10. **nächster Termin Montag, der 12.03.07 um 19.30 Uhr/ Priener LKZ**

Top 1 Begrüßung

Frau Berger- Stöckl dankt allen Fahrerinnen und Fahrern, der umsichtigen Geschäftsführung der Herren Polland und Zagler, Herrn Mitzkeit für die zuverlässigen Dienstpläne, der Protokollantin Frau Steinack und den Herren Linke und Thauer für die Ausarbeitung der Wanderpläne und Erstellung und Pflege der Internetseite.

Bei der aktiven Fahrergruppe hat das Ehepaar Schweinsberger aufgehört. Mit Herrn Ehrenreich konnte ein neuer Fahrer gewonnen werden.

Ebenfalls dankte sie allen unterstützenden Gemeinden und Bürgermeistern. H. Bgm. Beer aus Eggstätt hat sein inzwischen schon traditionelles Weihnachtspäckchen an die Busfahrgemeinschaft übersandt.

Top 2 Grußwort H. Bgm. Daiber

Bürgermeister Daiber aus Bernau, der später auch stellvertretend für Herrn Landrat Dr. Gimple die Ehrungen vornehmen wird, drückt seine große Wertschätzung für dieses ehrenamtliche Engagement aus. Die Idee des Bürgerbusses verbinde nicht nur Menschen und Orte, sondern diene auch dem Umweltgedanken und dem Tourismus

Top 3 Gedenken an Sebastian Stadler

Mit Trauer wird an den verstorbenen Sebastian Stadler gedacht, der nach wie vor von der Gemeinschaft schmerzlich vermisst wird und der allen als ein Mensch in Erinnerung ist, der durch seine versöhnliche und konstruktive Haltung den anderen viel gegeben hat.

Top 4 Jahresbericht (Zagler)

Herr Zagler listet die geleistete Arbeit des Jahres 2006 auf:

4 Fahrerinnen und 25 Fahrer beförderten in 2000 ehrenamtlichen Stunden an 198 Fahrtagen 5 600 Fahrgäste. Dabei wurden 65 700 km zurückgelegt.

Der beste Fahrtag in der Woche ist der Montag, Spitzenmonate waren Mai und Oktober mit 33-35 Gästen pro Tag.



Durchschnittliche Beförderung pro Tag 28 Fahrgäste/ Tendenz steigend. Nach wie vor ist der Bürgerbus der einzige in Südbayern. Und zeichnet sich durch seine hohe Qualität aus, die vor allem dem Engagement der Fahrerinnen und Fahrer zu verdanken ist..

Zaglers besonderer Dank gilt deshalb Frau Berger- Stöckl , der Triebfeder und dem gutem Geist des Unternehmens. Er würdigt die lobenswerte Unterstützung der Landkreise Rosenheim (7/9) und Traunstein (2/9).

Top 5 Ansprache H. Polland

Geschäftsführer Polland richtet Dankesworte an alle Fahrerinnen und Fahrer und lobt die gute Zusammenarbeit der Kollegen in der Organisation.

Er appelliert an die anwesenden Bürgermeister, in den kommenden Bürgerversammlungen für „Fahmernachwuchs“ zu werben. Denn die Verwirklichung des Bürgerbusses lebt von Menschen, die bereit sind, sich aktiv dafür einzusetzen. Er wünscht für das kommende Jahr gute und unfallfreie Fahrt.

Top 6 Aussprache der Fahrer/Innen

H. Mitzkeit verliert eine e- mail v. Herrn Ehrenreich, der sich bis April 2007 freistellen lässt.

H. Mitzkeit verteilt Gesundheits- CDs der TKK.

H. Zagler verspricht, dass der nächste Bürgerbus einen Schwungsitz erhalten wird.

Top 7 Ehrungen

Bgm. Daiber nimmt in Vertretung von H. Landrat Dr. Gimple die Ehrungen vor.

8 Fahrerinnen und Fahrer können für 50 bzw. 100 ehrenamtliche Fahrten geehrt werden.

Aus Amerang Siegfried Raab für seine hundertste Fahrt,
Jakob Kaindl und Dr. Walter Satzinger für jeweils 50 Fahrten.

50 Fahrten haben ebenfalls absolviert
Simon Dieplinger aus Evenhausen,
Karl-Heinz Nagel aus Gstadt,
Nikola Bichler aus Pittenhart,
Dr. Hans-Rainer Hasnnemann aus Prien,
Balthasar Haindl aus Rimsting.

Top 8 Ansprache von Hr. Kollmannsberger, stellvertretender Landrat Lkr. Rosenheim

Stellvertretender Landrat Herr Lorenz Kollmannsberger würdigt in seinen Abschlussworten die ehrenamtlichen Jungen und Aktiv- Senioren als Perlen, die ihre Talente und Erfahrungen zum Wohle der Gemeinden einbringen.

Er beobachte das Zusammenwachsen einer Gemeinschaft von Obing bis Prien, wie sie in alten Zeiten intakt war und durch die Bus- Idee wieder neu belebt wird. Naturschönheiten würden dabei erschlossen, durch diese wertvolle Aufgabe in einer der schönsten Landschaften Europas.

Top 9 Buffet - Gefeiert wird beim anschließenden Büffet. Die Lindenberger Stubn-Musi Rimsting gestaltet den Abend mit stimmungsvollen alpenländischen Weisen.

10.01.2007 Gudrun Steinack, Protokollantin

Nachtrag: nächster Termin ist Montag, der 12.03. um 19.30 Uhr im Priener LKZ!

